

	<p>Objekt: Metallschale</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventarnummer: I B 2626</p>
--	--

## Beschreibung

Beschreibung im Katalog "Metallgefäße aus Buchara" Abb. 118

Die Schale ist aus Messingguß, ist zum Teil stark porig. Nach dem Guß dreht man das Gefäß sorgfältig ab. Am Spendenbuckel sind innen und außen die Fixierstellen der Spindelspitze zu bemerken. Im hohlen Buckel und am glatten, flachen Boden sind zarte Drehrillen zu sehen. Der Fußring ist mitgegossen. Die innen und außen rundum laufenden Linienpaare sind gedreht, die Schrift und Sternzeichen innen und außen gemeißelt. Bei den 12 gemeißelten Kreisen innen wurde der Grund mit Mattpunzen mattiert, um die Schriftzeichen klarer hervortreten zu lassen. Versetzt zu ihnen sind außen die 12 Tierkreiszeichen angebracht. Die Tiefen der Meißelungen sind mit Asphalt geschwärzt. Auf dem waagerechten Rand der Schale und auf dem Buckel sind Zahlen angebracht, die symbolische Bedeutung für des Wahrsagen besitzen. In den Kreisen stehen 12 Namen Gottes. Auf dem Boden der Schale sind 9 Namen Gottes gemeißelt. Das obere Schriftband auf der Außenseite der Schale zeigt die Namen der 12 Imane. Darunter wurden die 12 Tierkreiszeichen angebracht, die durch Zahlenfelder voneinander getrennt sind.

Sammler: Rickmers, Willi Rickmer

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing, gedreht und graviert

Maße:

Höhe x Durchmesser: 4,6 x 15,8 cm;

Gewicht: < 2 kg

## Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

wo

Buchara

Gesammelt

wann

wer

Willi Rickmer Rickmers (1873-1965)

wo

## Schlagworte

- Schale (Gefäß)